

Kardanwelle - Schlagen / Vibration am Antriebsstrang - Kardanwellenlager

Beitrag von „Birk“ vom 23. Juli 2012 um 12:11

Hi, ich verfolge den Thread nun schon etwas länger und habe hier sehr viele Informationen für mein Problem gefunden. Ich muss gestehen, dass ich mich früher nie so extrem um Autos gekümmert habe, seitdem der Touareg im Haus ist, hat sich das komplett geändert. Der Dicker ist in Abu Dhabi im Einsatz und wird regelmäßig durch die Wüste gejagt. Auf dem Rückweg einer Wadi Tour im Oman hatten wir dann erst ein lautes Quietschen, gefolgt von lautem "Schlagen" am Unterboden (ich finde den Waschmaschinenvergleich sehr passend). Durch sanftes Gas-geben haben wir uns dann noch 200km retten können, war ein schöner Eiertanz. Ich wurde aber von der Werkstatt bei der letzten Inspektion gewarnt, dass der Gummi am Mittellager kaputt ist. Die Kosten der Reparatur sind ja hinlänglich bekannt. Hab darauf in der Bucht ein Ersatzteil bestellt, das lag in DE. Einen Tag nach dem Oman Trip ging es nach DE. Perfektes Timing. Und nun geht der Bericht los: 1) Hab wahllos ein Mittellager im Internet/Bucht gekauft. War super günstig, knapp 70€ und angeblich OEM (Ausbau aus einem Unfallfahrzeug) 2) Der VW Händler in AD hat das auch tatsächlich eingebaut (zum Glück kannten die mich schon), ich musste aber auf jegliche Garantie verzichten. Die Einbauanleitung (die war wirklich gut) habe ich schnell übersetzt. Anscheinend hatte ich Glück mit der Welle, eine Unwucht ist nicht zu spüren. Markierung an der Welle hab ich sogar gesehen. 3) Leider hat die Welle weiterhin geschlagen, jedoch nur bei Vollgas/Kickdown aus dem Stand. Anscheinend zuviel Kraft vom Motor für die Welle. Jedoch habe ich bisher keinen Hinweis gesehen, dass es eine V6 oder V8/W12 Welle gibt. 4) War kurz davor, wirklich alles tauschen zu lassen. Durch dieses Forum habe ich aber nochmals Mut geschöpft einen neuen Versuch zu starten. Ich will nicht lamentieren, aber ein verlässliches Auto ist bei fast 50 Grad Pflicht, da will man keine Panne haben und kann nicht 2 Stunden unterm Auto liegen für eine Notreparatur unterwegs. 5) Wieder in die Bucht und diesmal eine verstärkte Version für 175€ gekauft. Das Mittellager ist nun seit Juni verbaut und hält ohne Schlagen. Vollgas aus dem Stand kein Problem mehr. Bin zufrieden. Hab aber durch die zwei Versuche und Werkstatt trotzdem fast 500€ bezahlt. Den T fährt die Frau und da muss das Auto funktionieren. Noch ein paar Problemchen, die der Hitze geschuldet sind: - regelmäßig verlieren wir die VW Logos an den Felgen (anscheinend wurde nun 110 Grad Temperaturfester Kleber verwendet, seit einiger Zeit halten die) - alle Plastikhebel (Rückbank umlegen, Feststellbremse lösen) sind schon abgebrochen (wahnsinnig spröde) - sämtliche Tasten (Klima, Radio, Licht, Fensterheber) sind abgegriffen (haben wir alle schon tauschen lassen) - extrem ist leider der Sommer/Winter Unterschied (ja, den gibt es. Im Winter haben wir nur 25 Grad). Ist es kühler fährt er besser. Im zweiten Gang kommt kein Vortrieb wie es sein sollte, M geschaltet geht es besser. Irgendwie zieht der erst bei 4k U/min und springt dann förmlich nach vorn. Nur im 2. Gang und wenn es draussen über 40 Grad sind. Der Freundliche meinte irgendwas von Viskosität im Getriebeöl. Ist immer recht schwierig mit den (ausschliesslich) indischen Mechanikern zu reden. Normalerweise wird immer alles

getauscht. Keine richtige Fehlersuche und Geld ist den meisten egal. Wer sich ueber den Service in DE etwas aufregt, hat hier seine helle Freude. Der T ist vielleicht nicht die beste Wahl fuer dieses Land, hat aber Gulf Spec's und macht viel Spass. Die Klima macht das Auto zum Kuehlschrank und in der Wueste kommt er locker mit Pajero und Land Cruiser mit. Leider ist eben fast jedes Quartal ein anderes Problemchen. Beitrag ist laenger geworden als gedacht. Hab aber meine Erfahrungen zum Kardanwellen Thema beigetragen. Meine Werkstatt lacht darueber und hat nun auch was gelernt. Ich noch viel mehr.